

GÖTTINGEN INTERNATIONAL

Newsletter

International news and activities

Professionalisierung von Career Services im globalen Kontext

Aufgrund der steigenden Zahlen von Studierenden, Promovierenden und Postdocs besteht Bedarf, Studierende und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dabei zu unterstützen, die Gestaltung ihrer beruflichen Laufbahn in die eigenen Hände zu nehmen und erfolgreich auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Ein neues Staff Training „Professionalisierung von Career Services im globalen Kontext“ wird innerhalb des U4-Netzwerkes eingeführt. Das zweijährige Training richtet sich an Beraterinnen und Berater in Career Services, Studienberatung, Graduiertenschulen und Karriereprogrammen, die ihre Expertise erweitern und ihre Career Coaching-Fähigkeiten verbessern wollen. Der einrichtungs- und standortübergreifende Teilnehmerkreis erlaubt dabei den Erfahrungsaustausch zu Karriereunterstützung an den vier Universitäten des Netzwerkes in Gent, Uppsala, Groningen und Göttingen. Das Training besteht aus vier Workshops, jeweils organisiert von einer der beteiligten Universitäten, und einem Online-Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen



den Workshops. Der erste Workshop findet am 3. und 4. März 2016 in Uppsala statt. Ziel des Trainings ist, die Karriereunterstützung für Bachelor- und Masterstudierende einerseits und für Promovierende und Postdocs andererseits weiter zu professionalisieren und zur Qualitätssicherung beizutragen.

Kontakt:

Dr. Susanne Jörns
Career Service; Abteilung Studium und Lehre
E-Mail: susanne.joerns@zvw.uni-goettingen.de

Index

2 Karrieretraining für Postdocs

Mentoring Programm KaWirMento - Karrierewege in die Wirtschaft

Dorothea Schlözer-Qualifizierungsprogramm für Postdoktorandinnen

Career Steps for Postdocs in Academia and Industry

3 Bewerbungen für Doktorandenprogramm mit dem China Scholarship Council

Alumni-Jahrestreffen in China

Besuch aus Nanjing

4 Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit dem Ausland

Information über DAAD Ausschreibung „Ostpartnerschaftenprogramm“

Erasmus+ Staff Training Week 2016

Erasmus+ Personalmobilität

5 Der Effekt internationaler Politik auf Wälder

Universität begrüßt internationale Wissenschaftler und deren Familien

6 Staff Training „Marketing and Recruitment“

Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung ist neuer Partner von AstroMundus

Karrieretraining für Postdocs

Postdocs am Göttingen Campus, die sich am Anfang oder Ende ihrer Forschung befinden, sind eingeladen, an maßgeschneiderten Workshops und Trainings zur Karriereentwicklung inner- und außerhalb der akademischen Welt teilzunehmen. Übertragbare Kenntnisse, die für eine akademische Karriere von Bedeutung sind, sind dabei ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Programms.

Organisiert wird das Programm vom Arbeitsbereich Akademische Personalentwicklung und ist für alle Postdocs offen, die beschäftigt sind oder ein Stipendium am Göttingen Campus haben. Auch ist eine individuelle Beratung für alle Postdocs möglich, die ihre nächsten Karriereschritte planen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/akademische-personalentwicklung.

Mentoring Programm KaWirMento – Karrierewege in die Wirtschaft

Doktorandinnen und Doktoranden, Postdoktorandinnen und Postdoktoranden des Göttingen Campus, die eine Karriere in der Wirtschaft anstreben, sind eingeladen sich beim KaWirMento Programm zu bewerben.

Der Bewerbungszeitraum für die dritte Runde endet am 29. Februar 2016. Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/mentoring.

Dorothea Schlözer-Qualifizierungsprogramm für Postdoktorandinnen

Frauen in ihrer Karriereentwicklung zu fördern und auf eine Leitungsposition in der Wissenschaft vorzubereiten – diese Ziele verfolgt das interdisziplinär ausgerichtete Qualifizierungsprogramm für Postdoktorandinnen am Göttingen Campus. Das einjährige Intensivprogramm bietet einer Gruppe von bis zu zwölf Wissenschaftlerinnen Trainings in akademischen Schlüsselkompetenzen sowie Wissen zu karriererelevanten Themen wie internationale Forschungsförderung, Berufungsverfahren, Führung und Vernetzung. Außerdem bildet der Bereich der Persönlichkeitsentwicklung mit Selbstpräsentation, Kommunikation und Konfliktmanagement einen Schwerpunkt des Programms.

Vielfältige Methoden wie individuelle Beratung, Gruppentrainings sowie -coaching, bedarfsgerechte Informationsvermittlung und Vernetzungsangebote mit hochschulinternen und -externen Referentinnen und Referenten werden in diesem flexiblen und individuell gestaltbaren Programm zur Karriereentwicklung kombiniert. Das Programm richtet sich an die Postdoktorandinnen im Dorothea Schlözer-Programm sowie an alle Habilitandinnen, Postdoktorandinnen, Nachwuchsgruppenleiterinnen und Juniorprofessorinnen am Göttingen Campus. Die Bewerbungsfrist endet am 14. Februar 2016. Weitere Informationen erhalten Sie hier www.uni-goettingen.de/de/122357.html.

Career Steps for Postdocs in Academia and Industry

Diese englischsprachige Veranstaltung am 25. April 2016 richtet sich an Postdocs des Göttingen Campus und der Max-Planck-Institute deutschlandweit. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der Max-Planck-Gesellschaft (MPG), der Göttinger Graduiertenschule für Neurowissenschaften, Biophysik und Molekulare Biowissenschaften (GGNB) und dem Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie organisiert. Ziel der Veranstaltung ist es, Karriereoptionen aufzuzeigen, Unterstützung zur individuellen Karriereentwicklung zu geben und Postdoktorandinnen und

Postdoktoranden so in ihren nächsten Karriereschritten zu unterstützen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Workshops zu entsprechenden Themen auswählen, sich über Unterstützungsangebote am Göttingen Campus und in der MPG informieren und Einblicke in Karrierefragen bei einem Interview mit Prof. Dr. Bill S. Hansson, Vize-Präsident der MPG, erhalten. Teilnahmeplätze für die Workshops sind begrenzt. Mehr Informationen und die Anmeldung finden Sie ab dem 22. Februar 2016 unter www.mpg.de/career/careersteps.

Bewerbungen für Doktorandenprogramm mit dem China Scholarship Council

Chinesische Doktorandinnen und Doktoranden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ein Stipendium des China Scholarship Council (CSC) zu beantragen. Das Programm zur gemeinsamen Doktorandenausbildung der Universität Göttingen und des CSC umfasst alle an der Universität Göttingen angebotenen Fächer. Die chinesischen Doktorandinnen und Doktoranden erhalten für die Dauer von bis zu 48 Monaten ein Stipendium des CSC für Lebenshaltungskosten. Die chinesischen Bewerberinnen und Bewerber müssen sich mit einem Einladungsschreiben einer Betreuerin oder

eines Betreuers aus Göttingen und ihrem Lebenslauf per E-Mail bis spätestens 20. März 2016 beim China Office der Universität (chinaoffice@uni-goettingen.de) registrieren.

Weitere Informationen zur Bewerbung und den Voraussetzungen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/en/476195.html und in den dort verlinkten Dokumenten.

Kontakt:

Dr. Frank Stiller

Göttingen International

E-Mail: frank.stiller@zvw.uni-goettingen.de

Alumni-Jahrestreffen in China

Die Jahresversammlung der chinesischen Alumni-Vereinigung der Universität Göttingen fand am 17. Oktober 2015 im Chinesisch-Deutschen Zentrum für Wissenschaftsförderung (CDZ) in Peking statt. Die Universität Göttingen wurde unter anderem durch Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne, Vizepräsidentin für Internationales, vertreten. Sowohl die lebhaften Diskussionen während des Nachmittagsprogramms als auch die angeregten Gespräche während des gemeinsamen Abendessens haben zu einer weiteren Intensivierung der Vernetzung der Alumni untereinander und mit der Universität Göttingen geführt. Mehr Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/de/523659.html.

Das nächste Treffen der chinesischen Alumni der Universität Göttingen ist am 21. Mai 2016 in Nanjing geplant.

哥廷根大学中国校友会2015联谊会
2015.10.17



Kontakt:

Dr. Frank Stiller

Göttingen International

E-Mail: frank.stiller@zvw.uni-goettingen.de

Besuch aus Nanjing

Studierende und Lehrende der Nanjing University School of Business waren vom 28. September bis 2. Oktober 2015 am Department für Betriebswirtschaftslehre der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen zu Gast. Zwischen den zwei Institutionen bestehen seit Langem gute und freundschaftliche Beziehungen.

In gemeinsamen Workshops und Vorträgen sowie Betriebsbesichtigungen erhielten die chinesischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Einblicke in aktuelle Themen wie „Industry 4.0“ sowie führende Unternehmen wie die Sartorius AG und KWS SAAT SE.



Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/en/524827.html.

Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit dem Ausland

Die Abteilung Göttingen International hat für das Jahr 2016 Landesmittel in Höhe von 7.000 Euro eingeworben, um Aufenthalte von internationalen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Göttingen oder Reisekosten von Göttinger Universitätsangehörigen zur Stärkung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Ausland anteilig zu fördern.

Einen Leitfaden sowie entsprechende Antrags- und Berichtsunterlagen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/de/111935.html.

Kontakt:

Karen Denecke

Göttingen International

E-Mail: karen.denecke@zvw.uni-goettingen.de

Information über DAAD Ausschreibung „Ostpartnerschaftenprogramm“

Die Universität Göttingen kann sich in diesem Jahr erneut für eine Förderung im Rahmen des Ostpartnerschaftenprogramms des DAAD bewerben. Beantragt werden Mobilitätsmittel für den Austausch mit Universitäten in Ostmittel-, Südost- und Osteuropa sowie dem Kaukasus und Zentralasien für einen Zeitraum von drei Jahren. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die eine aktive Partnerschaft mit einer Universität in den genannten Regionen pflegen und an der Ausschreibung interessiert sind, können sich bis

spätestens 10.03.2016 an Göttingen International wenden, denn der Antrag wird hier federführend koordiniert.

Weitere Informationen über die Ausschreibung finden Sie auf der Homepage des DAAD, unter www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen.

Kontakt:

Dr. Esther von Richthofen

Göttingen International

E-Mail: esther.vonRichthofen@zvw.uni-goettingen.de

Erasmus+ Personalmobilität

Am 21. April 2016 findet eine Informationsveranstaltung zur Erasmus+ Personalmobilität in Zusammenarbeit mit der Personalentwicklung der Universität Göttingen statt. Die Personalmobilität fördert den Erfahrungsaustausch über berufliche Gemeinsamkeiten, Entwicklung neuer Ideen und Konzepte und schafft viel Motivation.

Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/de/306124.html (10.2 Spezielle Qualifizierungsangebote).

Kontakt:

Karen Denecke

Göttingen International

E-Mail: karen.denecke@zvw.uni-goettingen.de

Erasmus+ Staff Training Week 2016

Vom 9. bis 13. Mai 2016 erwartet die Universität Göttingen wieder bis zu 35 Kolleginnen und Kollegen von europäischen Erasmus-Partnereinrichtungen aus dem technischen und administrativen Bereich, um sich fachlich in Kleingruppen auszutauschen, zu diskutieren und voneinander zu lernen. Organisiert wird die Woche maßgeblich von der Abteilung Göttingen International in

Zusammenarbeit mit der Abteilung IT, der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, der Abteilung Studium und Lehre sowie dem Sekretariatsnetzwerk.

Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/de/480927.html.

Der Effekt internationaler Politik auf Wälder

Die Arbeitsgruppe „Internationale Waldpolitik“ an der Abteilung Forst- und Naturschutzpolitik der Universität Göttingen analysiert internationale, waldbezogene Politik aus den Bereichen Handel, Waldwirtschaft, Landwirtschaft, Landnutzung und Biodiversität. Die Gruppe unter Leitung von Dr. Lukas Giessen wurde bislang aus dem interdisziplinären DFG-Verbundprojekt „The fragmentation of the international forest regime complex“ (2012 bis 2016) in Zusammenarbeit mit den Göttinger Fächern Internationale Beziehungen (Prof. Dr. Anja Jetschke), Internationales Recht (Prof. Dr. Peter-Tobias Stoll), Waldinventur (Prof. Dr. Christoph Klein) und Landwirtschaftliche Betriebslehre (Prof. Dr. Oliver Mußhoff) finanziert.

Künftig wird die Gruppe durch ein DFG-Projekt mit eigener Stelle für Dr. Giessen (2015-2018) kernfinanziert und durch Promotionsstipendien weiter ausgebaut werden. Der Fokus wird dann auf der vergleichenden Analyse regionaler, wald-relevanter Politik liegen und zum Beispiel die EU, Südost-Asien, Zentralafrika, Amazonien, Asien-Pazifik und andere Regionen umfassen. Nachdem aus dem Umfeld der Gruppe bereits drei Promotionen abgeschlossen wurden und weitere fünf Promotionen sowie eine Habilitation kurz vor dem Abschluss stehen, werden derzeit neue, hoch motivierte Doktorandinnen und Doktoranden gesucht, die in diesem Feld forschen möchten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/de/350489.html.

Universität begrüßt internationale Wissenschaftler und deren Familien

Die Universität Göttingen hat am 30. November 2015 ihre internationalen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie deren Familien mit einem offiziellen Empfang begrüßt. Mehr als 300 Gäste folgten der Einladung durch das Welcome Centre der Universität.

Zum Rahmenprogramm gehörten verschiedene Weihnachtsstände im Hof der historischen Sternwarte, eine Live-Band sowie ein Posaunenchor. Für die mehr als 60 Kinder unter den Gästen standen Aktionen wie Stockbrot backen, Kinderschminken, weihnachtliche Basteleien, eine Buttonmaschine und der Besuch des Weihnachtsmanns auf dem Programm.

Universitätspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Beisiegel und Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne, Vizepräsidentin für Internationales, begrüßten die Gäste im Innenhof der Sternwarte. Das Welcome Centre als zentrale Serviceeinrichtung der Universität Göttingen für internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler betreut derzeit etwa 400 Forschende aus rund 70 Ländern.



Staff Training „Marketing and Recruitment“

Vom 10. bis 11. Dezember 2015 fand der zweite Workshop der „Marketing and Recruitment“ Arbeitsgruppe des U4-Netzwerkes in Uppsala statt. Schwerpunkt dieser Veranstaltung war die Kommunikation mit Studieninteressierten.

Die Arbeitsgruppe vereinte Mitarbeiterinnen aus dem Marketingbereich der jeweiligen Universitäten mit denjenigen, die mit Studieninteressierten täglich im Kontakt stehen. Unterschiedliche Ansichten dieser zwei Gruppen, was Kommunikation ausmacht und was die Ziele der Kommunikation mit Studierenden sind, schufen eine sehr reichhaltige Diskussion für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Marketing versus Erwartungsmanagement, reaktive versus proaktive Kommunikation während der unterschiedlichen Phasen des Bewerbungsprozesses, effiziente Nutzung von Online-Kommunikationskanälen, Best-Practice-Vorschläge für den Umgang mit Anfragen und Verfügbarkeit sind einige der Themen, die während des Workshops diskutiert wurden.

Der nächste Workshop wird 2016 stattfinden und voraussichtlich technische Aspekte erfolgreicher Kommunikation thematisieren.



Kontakt:

Daria Kulemetyeva

Göttingen International

E-Mail: daria.kulemetyeva@zvw.uni-goettingen

Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung ist neuer Partner von AstroMundus

Seit dem Wintersemester 2015/2016 ist das Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) in Göttingen assoziierter Partner des Masterprogramms „AstroMundus“ der Europäischen Union. Es bietet Studierenden aus aller Welt die Möglichkeit, sich auf Astronomie und Astrophysik zu spezialisieren und dabei verschiedene Standorte europäischer Spitzenforschung kennenzulernen. Während alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die ersten beiden Semester an den Universitäten Innsbruck oder Rom verbringen, können sie ihren weiteren Weg selbst wählen.

Dieser führt im Laufe des zweijährigen Studienprogramms zu mindestens zwei und höchstens vier der AstroMundus-Standorte. Neben fünf beteiligten Universitäten, zu denen auch die Universität Göttingen als Gründungseinrichtung gehört, sind mit dem MPS nun insgesamt vier außeruniversitäre Forschungseinrichtungen Teil des AstroMundus-Netzwerks. Auch in diesem Jahr ist wieder mit einer Ausschreibung von Studienplätzen mit Stipendien zu rechnen. Weitere Informationen finden Sie unter www.astromundus.eu.

Imprint

Herausgeber:

Präsidentin der Universität Göttingen
Abteilung Göttingen International
www.uni-goettingen.de/international

Kontakt:

Daria Kulemetyeva
Abteilung Göttingen International
Tel.: +49 551 39-21339
E-Mail: daria.kulemetyeva@zvw.uni-goettingen.de